



Munich Re Gruppe

Quartalsmitteilung zum 30. September 2022

8. November 2022

Christoph Jurecka



Quartalsmitteilung zum 30. September 2022

Agenda

- | | |
|----|------------------|
| 01 | Munich Re |
| 02 | ERGO |
| 03 | Rückversicherung |
| 04 | Ausblick |

Munich Re

Solides Ergebnis trotz hoher Großschäden – Diversifikation zwischen Geschäftsfeldern und Ergebnistreibern zahlt sich aus

Munich Re

Q3 2022 (9M 2022)

Konzernergebnis

527 Mio. € (1.903 Mio. €)

Rückversicherung (81 Mio. €): Hohe Großschadenbelastung in S/U v.a. durch Hurrikan Ian, starkes technisches Ergebnis in L/G; niedrige Kapitalanlagerendite (RoI: 0,0%), aber hohe Währungsgewinne

ERGO (446 Mio. €): Positiver Einmaleffekt in L/G Deutschland, gute zugrundeliegende Performance

Kapitalanlagerendite¹

1,6% (1,6%)

Hohe Währungsgewinne von 846 Mio. € (1.348 Mio. €) nicht im Kapitalanlageergebnis enthalten; Wiederanlagerendite steigt auf 3,0%

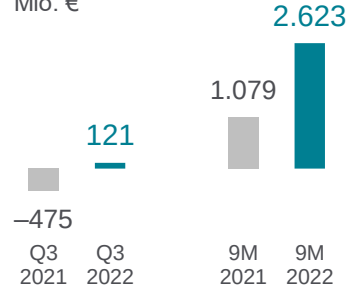
Eigenkapitalrendite¹

8,5% (10,3%)

Eigenkapital: 21,4 Mrd. €
Solvenzquote: 254%

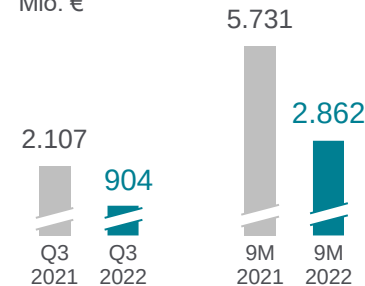
Technisches Ergebnis

Mio. €



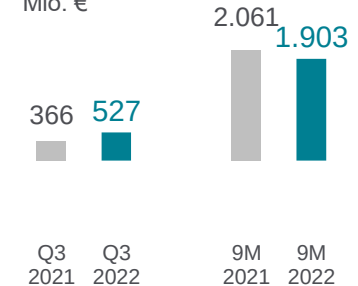
Kapitalanlageergebnis

Mio. €



Konzernergebnis

Mio. €



Rückversicherung

Leben/Gesundheit

Technisches Ergebnis²: 293 Mio. € (552 Mio. €), inkl. Covid-19-Belastungen von 35 Mio. € (323 Mio. €) – Ergebnis 424 Mio. € (492 Mio. €)

Schaden/Unfall

SKQ 108,2% (96,9%) – Großschadenquote: 26,9% (15,1%), davon Hurrikan Ian 18,9% (6,9%); Reserveauflösung³: -4,0% (-4,0%) – Ergebnis -343 Mio. € (708 Mio. €)

ERGO

Leben und Gesundheit Deutschland

RoI: 3,3% (3,0%) – Ergebnis 344 Mio. € (448 Mio. €), inkl. positiver Einmaleffekt von ~200 Mio. € aufgrund aktualisierter Annahmen zur Ergebnisverteilung nach IFRS

Schaden/Unfall Deutschland

SKQ: 87,2% (90,3%) – Ergebnis 67 Mio. € (123 Mio. €)

International

SKQ: 93,8% (93,6%) – Ergebnis 35 Mio. € (131 Mio. €)

Kapitalausstattung

Eigenkapital

Mio. €		Veränderung in Q3
Eigenkapital 31.12.2021	30.945	
Konzernergebnis	1.903	527
Veränderung		
Ausschüttung	-1.541	0
Unrealisierte Gewinne/Verluste	-12.355	-3.273
Währungsänderung	2.108	851
Erwerb eigener Aktien	-317	-248
Sonstige	673	74
Eigenkapital 30.9.2022	21.417	-2.069

Unrealisierte Gewinne/Verluste

Festverzinsliche Anlagen

9M: -11.629 Mio. € Q3: -3.353 Mio. €

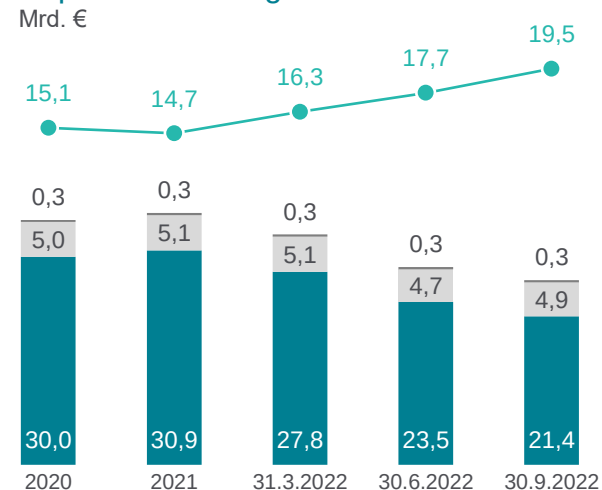
Nicht festverzinsliche Anlagen

9M: -713 Mio. € Q3: 88 Mio. €

Währungsänderung

Geprägt vor allem durch USD

Kapitalausstattung



—●— Verschuldungsgrad¹ (%)

■ Anleihen

■ Nachrangige Verbindlichkeiten

■ Eigenkapital

Kapitalanlage-Portfolio

Kapitalanlagen nach Anlagearten¹

%



■ Festverzinsliche Wertpapiere	54,9	(54,3)
■ Darlehen	19,8	(22,8)
■ Verschiedene ²	11,3	(9,1)
■ Aktien, Aktienfonds und Beteiligungen ³	8,1	(8,7)
■ Grundstücke und Bauten	5,9	(5,2)

Portfoliomanagement

- Weiterer Ausbau illiquider Anlagen
- Verringerung der Aktienquote aufgrund von Marktentwicklung und Verkäufen
- Verringerung der Duration aufgrund höherer Zinssätze
- Anstieg der Wiederanlagerendite auf ~3,0% aufgrund gestiegener Zinssätze und höherer Risikoaufschläge

Ergebnis aus Kapitalanlagen

Mio. €	Q3 2022	Rendite ¹	9M 2022	Rendite ¹	9M 2021	Rendite ¹
Laufende Kapitalerträge	1.596	2,8%	4.853	2,7%	4.580	2,4%
Ergebnis Zu- und Abschreibungen	–914	–1,6%	–2.944	–1,6%	–416	–0,2%
Ergebnis aus dem Abgang von Kapitalanlagen	747	1,3%	2.433	1,3%	2.491	1,3%
Derivate ²	–319	–0,6%	–881	–0,5%	–397	–0,2%
Sonstige Erträge/ Aufwendungen	–206	–0,4%	–600	–0,3%	–527	–0,3%
Kapitalanlageergebnis	904	1,6%	2.862	1,6%	5.731	3,0%
Gesamtrendite		–15,0%		–20,0%		–0,9%

Wiederanlagerendite (3 Monate)			Zu- und Ab- schreibungen	Ergebnis aus dem Abgang	Derivate		Zu- und Ab- schreibungen	Ergebnis aus dem Abgang	Derivate	
Q3 2022	3,0%	Q3 2022	Festverzinsliche	–122	284	–180	Festverzinsliche	–844	842	–1.283
Q2 2022	2,8%		Aktien	–665	444	26	Aktien	–1.704	1.472	341
			Rohstoffe/Inflation	–0	0	–121	Rohstoffe/Inflation	–0	55	–93
Q1 2022	2,1%		Sonstige	–128	19	–44	Sonstige	–395	64	154

ERGO

ERGO Leben und Gesundheit Deutschland

Kernaussagen

- Deutliches Wachstum, v.a. in Reise und Leben New Book
- Verbessertes technisches Ergebnis in Q3 und positives Währungsergebnis
- Segmentergebnis zusätzlich getrieben durch positiven Einmaleffekt i.H.v. ~200 Mio. € aufgrund aktualisierter Annahmen zur Ergebnisverteilung nach IFRS in Leben

Gebuchte Bruttobeiträge

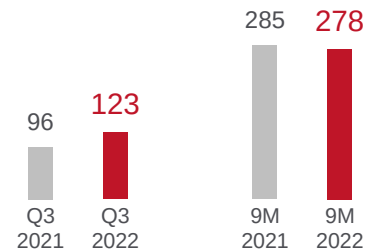
Mio. €



- **Leben** (+31 Mio. €): Weiterhin Wachstum in Leben New Book aus kapitalmarktnahen und biometrischen Produkten
- **Gesundheit** (+411 Mio. €): Erholung des Reisemarktes sowie Anstieg in der Krankenversicherung
- **Digital Ventures** (+24 Mio. €): Wachstum vor allem im Krankenversicherungsgeschäft (Zahnzusatzversicherung)

Technisches Ergebnis

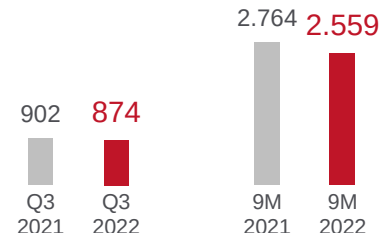
Mio. €



- Q3: Verbesserung v.a. in Gesundheit, teilweise kompensiert durch Normalisierung des Schadenaufwandes in Reise
- Q3: Leben wie erwartet

Kapitalanlageergebnis

Mio. €



- Q3: Höhere Abschreibungen übersteigen Verbesserungen im Abgangs- und Derivateergebnis, höheres laufendes Ergebnis
- Q3: Kapitalanlagerendite 3,3%

ERGO Schaden/Unfall Deutschland

Kernaussagen

- Beitragsentwicklung in nahezu allen Sparten, deutlich über Vorjahreszeitraum und Markterwartung
- Technisches Ergebnis mit starker Verbesserung
- Niedriges Kapitalanlageergebnis

Gebuchte Bruttobeiträge

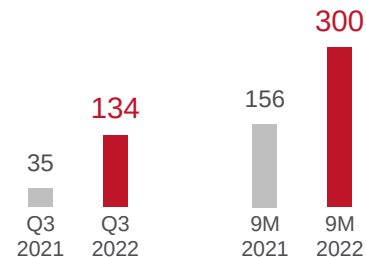
Mio. €

9M 2021		3.150
Währungseffekte		16
Verkäufe/Zukäufe		0
Organische Veränderung		219
9M 2022		3.384

- Sehr gutes organisches Wachstum vor allem in Feuer/Sach (+56 Mio. €), Haftpflicht (+49 Mio. €), Transport (+44 Mio. €), Kraftfahrt (+16 Mio. €), und Sonstige (+69 Mio. €)

Technisches Ergebnis

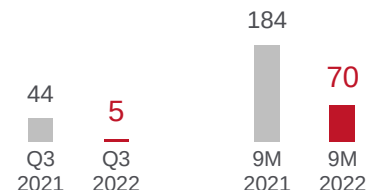
Mio. €



- Schaden-Kosten-Quote in 9M von 90,3% (94,1%)
- SKQ in Q3 von 87,2% (95,6%) mit deutlicher Verbesserung bedingt durch:
 - Gute Basisschadenentwicklung und Großschäden unterhalb der Erwartung
 - Anhaltend hohes Beitragswachstum und niedrigere Kostenquote

Kapitalanlageergebnis

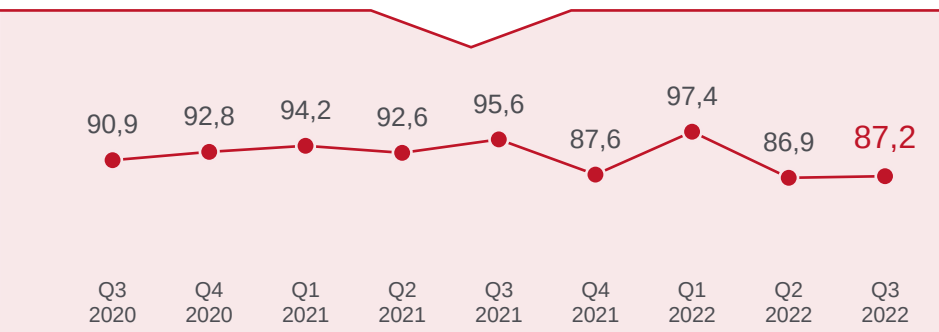
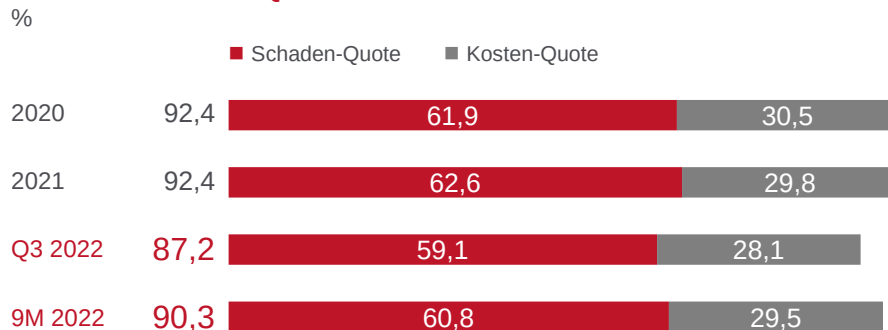
Mio. €



- Q3: Höhere Abschreibungen auf Aktien und geringeres Abgangsergebnis
- Q3: Kapitalanlagerendite 0,3%

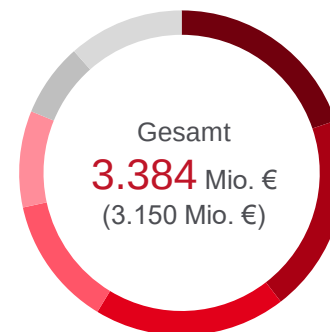
ERGO Schaden/Unfall Deutschland

Schaden-Kosten-Quote



Gebuchte Bruttobeiträge 9M 2022 (9M 2021)

Mio. €



Feuer/Sach	670 (614)	Rechtsschutz	325 (321)
Haftpflicht	669 (621)	Transport	247 (203)
Kraftfahrt	647 (630)	Sonstige	390 (321)
Unfall	437 (440)		

**Kern-
aussagen**

- Weiteres Beitragswachstum trotz Verkäufen
- Verbesserung des technischen Ergebnisses
- Niedrigeres Kapitalanlageergebnis

Gebuchte Bruttobeiträge

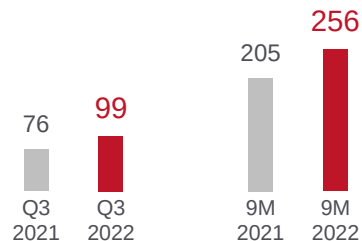
Mio. €



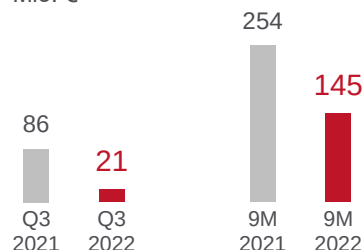
- **Leben** (–25 Mio. €): Niedrigere Beiträge durch Rückgang in Österreich und Run-down in Belgien
- **Gesundheit** (–1 Mio. €): Positive Geschäftsentwicklung in Belgien und Spanien kompensiert nahezu den Einmaleffekt aufgrund des Verkaufs einer spanischen Tochtergesellschaft
- **Schaden/Unfall** (+52 Mio. €): Anstieg vor allem durch Wachstum im Baltikum, in Polen und Österreich

Technisches Ergebnis

Mio. €

**Kapitalanlageergebnis**

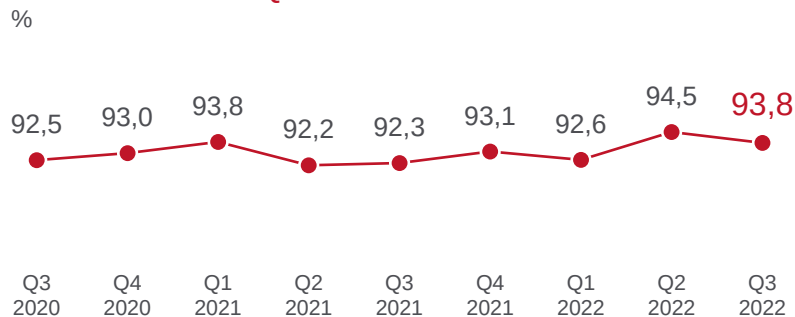
Mio. €



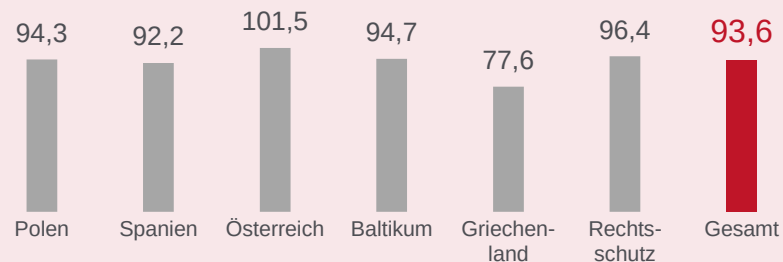
- SKQ in 9M von 93,6% (92,8%) über den Erwartungen, getrieben durch Polen und Spanien (Gesundheit)
- SKQ in Q3 von 93,8% (92,3%) infolge:
 - Gesundheitsgeschäft in Spanien (geringerer positiver Saisonalitätseffekt) sowie höhere Kosten in Rechtsschutz ...
 - ... teilweise kompensiert durch Baltikum, Polen und Österreich
- Q3: Verbesserte Ergebnisse im belgischen Lebens- und Gesundheitsgeschäft

- Q3: Höhere Abschreibungen auf Aktien und geringeres Abgangsergebnis
- Q3: Kapitalanlagerendite 0,5%

Schaden-Kosten-Quote



9M 2022



Gebuchte Bruttobeiträge 9M 2022 (9M 2021)

Mio. €



Schaden/Unfall	2.255	(2.203)
Leben	431	(455)
Gesundheit	1.179	(1.180)

Schaden/Unfall

davon:

	9M 2022	9M 2021
Polen	1.233	1.218
Rechtsschutz	551	538
Griechenland	185	183
Baltikum	165	149
Österreich	98	88

Leben

davon:

	9M 2022	9M 2021
Österreich	219	228
Belgien	92	97

Gesundheit

davon:

	9M 2022	9M 2021
Spanien	672	692
Belgien	506	487

Rückversicherung

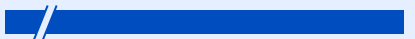
Rückversicherung Leben/Gesundheit

Kern-aussagen

- Starkes technisches Ergebnis¹ von 293 Mio. € in Q3 und 552 Mio. € in 9M
- Günstiger Schadenverlauf sowie positive Zinsauswirkungen und anhaltend starkes Fee-Income, sinkende Covid-19-bedingte Belastungen
- Niedrigere Kapitalanlagerendite

Gebuchte Bruttobeiträge

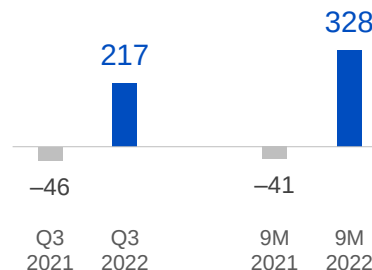
Mio. €

9M 2021		9.365
Währungseffekte		566
Verkäufe/Zukäufe		0
Organische Veränderung		196
9M 2022		10.128

- Positive Währungseffekte v.a. durch USD und CAD
- Organisches Wachstum insbesondere in Asien und den USA, teilweise kompensiert durch Kündigung und Neustrukturierung von Verträgen in Europa

Technisches Ergebnis

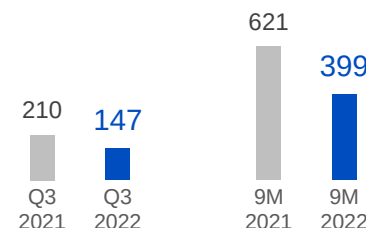
Mio. €



- Q3/9M: Abgesehen von Covid-19 günstiger Schadenverlauf
- Anhaltend hohes Fee-Income von 76 Mio. € in Q3
- Q3/9M: Positive Auswirkungen des Zinsumfelds auf die Schadenrückstellungen (Q3: 31 Mio. €; 9M: 94 Mio. €)
- Covid-19-bedingte Belastungen von 35 Mio. € in Q3 (323 Mio. € in 9M)

Kapitalanlageergebnis

Mio. €



- Q3/9M: Verluste aus Derivaten und Abschreibungen auf Aktien
- 9M: Abschreibungen im Kontext Russland/Ukraine, Veräußerungsgewinne aus Aktien
- Kapitalanlagenrendite: Q3 2,1%, 9M 1,9%

Rückversicherung Schaden/Unfall

Kern-aussagen

- Starkes Beitragswachstum von 22,1%
- Hohe Großschadenbelastung durch Hurrikan Ian
- Kostenquote profitiert von niedrigeren Kosten und Prämienwachstum
- Negative Kapitalanlagerendite gemildert durch hohes Währungsergebnis

Gebuchte Bruttobeiträge

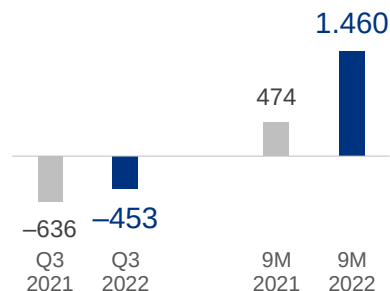
Mio. €

9M 2021		21.483
Währungseffekte		1.939
Verkäufe/Zukäufe		0
Organische Veränderung		2.808
9M 2022		26.230

- Positive Währungseffekte v.a. durch USD
- Starkes organisches Wachstum in nahezu allen Sparten
- Risk Solutions: substantielles Wachstum in allen Einheiten
- Kerngeschäft: Wachstum durch Neugeschäft, Anstieg der Originalraten im proportionalen Geschäft sowie verbesserte Preise im nicht-proportionalen Geschäft

Technisches Ergebnis

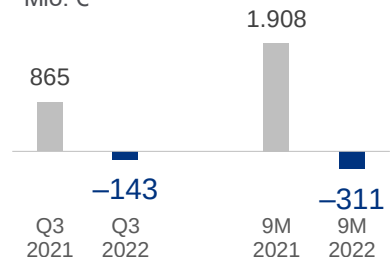
Mio. €



- Q3: Überdurchschnittliche Großschäden, allen voran Hurrikan Ian mit 1,6 Mrd. €
- Q3/9M: Belastungen im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine in Höhe von 60 Mio. € in Q3 (rund 260 Mio. € in 9M)
- Q3/9M: Zugrundeliegende Performance weiter gut – normalisierte Schaden-Kosten-Quote bei 94,3% (9M: 94,7%)

Kapitalanlageergebnis

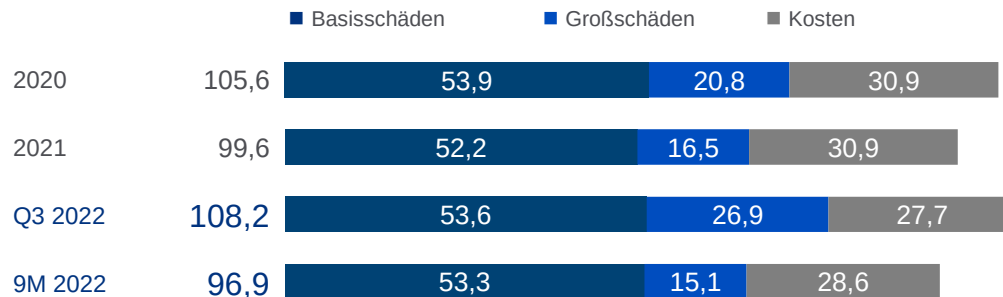
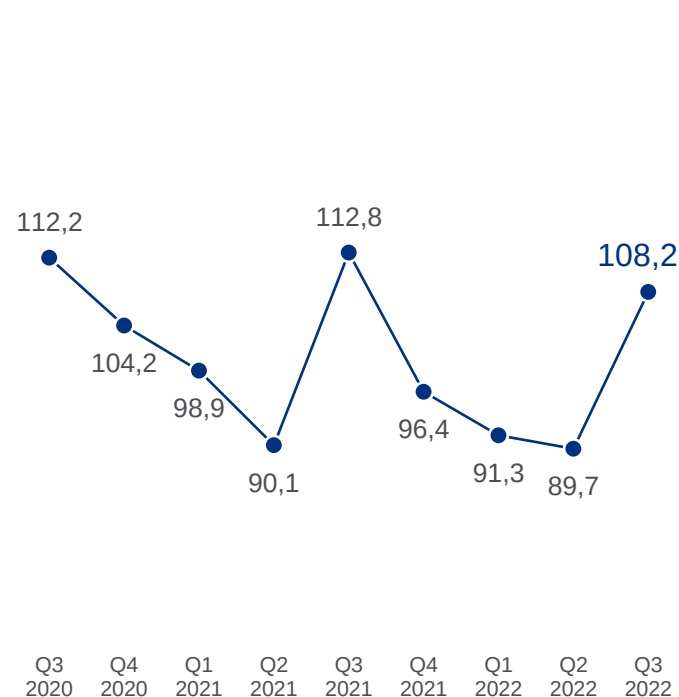
Mio. €



- Q3/9M: Derivateverluste, Abschreibungen auf Aktien sowie Abschreibungen im Kontext Russland/Ukraine
- Veräußerungsgewinne aus Aktien (Q3/9M) und Inflationsanleihen (9M)
- Kapitalanlagerendite: Q3 -0,8%, 9M -0,6%

Rückversicherung Schaden/Unfall

Schaden-Kosten-Quote



	Großschäden ¹	Naturkatastrophen ¹	Von Menschen verursacht ¹	Auflösung von Rückstellungen ²	Normalisierte SKQ ³
Q3 2022	26,9	21,2	5,7	-4,0	94,3
9M 2022	15,1	10,9	4,2	-4,0	94,7
Ø-Erwartung	~ 13,0	~ 8,5	~ 4,5	-4,0	

1 Absolute Werte Q3/9M: Großschäden 2.316 Mio. € / 3.558 Mio. €, Naturkatastrophen 1.827 Mio. € / 2.561 Mio. €, Von Menschen verursacht 489 Mio. € / 997 Mio. €. 2 Basisschäden der Vorjahre, angepasst um Auswirkungen auf Staffelp Provisionen und Gewinnanteile im direkten Zusammenhang mit Reserveauflösungen. Absoluter Wert Q3/9M: -344 Mio. € / -943 Mio. €. 3 Auf Basis von Reserveauflösungen i.H.v. 4%-Punkten; bereinigt um einen negativen einmaligen Provisionseffekt aus Q2 (-0,1%-Punkte in 9M) und um zusätzl. Belastungen, inkl. Wiederauffüllungsprämien, im Zshg. mit dem Krieg in der Ukraine aus Q1 (-0,1%-Punkte in 9M).

Ausblick

Ausblick 2022

Auf Kurs zur Erreichung der Group Ambition 2025

Gruppe

Gebuchte Bruttobeiträge
~ **67** Mrd. €
(zuvor ~ 64 Mrd. €)

Konzernergebnis
~ **3,3** Mrd. €

Rendite auf Kapitalanlagen
>**2,0**%

ERGO

Gebuchte Bruttobeiträge
~ **19** Mrd. €
(zuvor ~ 18,5 Mrd. €)

Ergebnis
~ **0,8** Mrd. €
(zuvor ~ 0,6 Mrd. €)

Schaden-Kosten-Quote
S/U Deutschland
~ **91**%
International
~ **94**%
(zuvor ~ 92%)

Rück- versicherung

Gebuchte Bruttobeiträge
~ **48** Mrd. €
(zuvor ~ 45 Mrd. €)

Ergebnis
~ **2,5** Mrd. €¹
(zuvor ~ 2,7 Mrd. €)

Schaden-Kosten-
Quote S/U
~ **97**%
(zuvor ~ 94%)

Technisches Ergebnis²
Leben/Gesundheit
~ **800** Mio. €¹
(zuvor ~ 400 Mio. €)

¹ Beinhaltet Covid-19-bedingte Belastungen (vor Steuer) von bis zu ~400 Mio. € in der Rückversicherung Leben/Gesundheit (zuvor: ~300 Mio. €).
² Einschließlich des Ergebnisses aus Versicherungsverträgen mit nicht signifikantem Risikotransfer.

Diese Medieninformation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Munich Re beruhen. Bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung, insbesondere die Ergebnisse, die Finanzlage und die Geschäfte unserer Gesellschaft wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Offenkundige Schwankungen beim Anfall von Großschäden, die ausgeprägte Volatilität von Kapitalmärkten und Währungskursen sowie die Eigenheiten der IFRS-Rechnungslegung erschweren eine Ergebnisprognose. Zudem bestehen große Unsicherheiten hinsichtlich des weiteren Verlaufs der Corona-Pandemie. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen. Die Zahlen ab Q1 2019 wurden angepasst und berücksichtigen die neue Kostenzuordnungsmethode. Aufgrund von Rundungen können sich bei Summenbildungen und bei der Berechnung von Prozentangaben geringfügige Abweichungen ergeben.